

Gewalt als Gottesdienst?

24.-25. November 2017

12.-13. Januar 2018

Texte und Gliederung

Freitag, 24. November 2017

Einführung – Was ist Gewalt?

14:30 – 16:00 Uhr

- *Peter Imbusch*, *Moderne und Gewalt: Ein Problemaufriß in einführender Perspektive*, aus: ders., *Moderne und Gewalt. Zivilisationstheoretische Perspektiven auf das 20. Jahrhundert*, Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften 2005, S.11-52.
- *Jan Philipp Reemtsma*, *Gewalt und Vertrauen. Grundzüge einer Theorie der Gewalt in der Moderne*, in: ders., *Gewalt als Lebensform. Zwei Reden*, Stuttgart: Philipp Reclam 2016, S.29-55.

Religion und Gewalt

16:30 – 18:00 Uhr

- *Andreas Hasenclever*, *Zwischen Himmel und Hölle*, in: Fernando Enns, Wolfram Weiße (Hg.), *Gewaltfreiheit und Gewalt in den Religionen*, Münster: Waxmann 2016, S.53-74.

Monotheismus = Gewalt? Jan Assmann und seine Kritiker 18:30 – 20:00 Uhr

- *Jan Assmann*, *Monotheismus und die Sprache der Gewalt*, in: ders., *Totale Religion. Ursprünge und Formen puritanischer Verschärfung*, Wien: Picus Verlag 2016, S.21-76.
- *Rolf Schieder*, *Die Monotheismusthese, oder: Ist Mose für religiöse Gewalt verantwortlich?*, in: Ders. (Hg.), *Die Gewalt des einen Gottes. Die Monotheismus-Debatte zwischen Jan Assmann, Micha Brumlik, Rolf Schieder, Peter Sloterdijk und anderen*, Berlin: Berlin University Press 2014, S.15-35.

Samstag, 25.November 2017

Gewalt als Teil der globalen Welt und postkolonialer Konflikte 9:30 – 13:00 Uhr

- *Frantz Fanon*, Von der Gewalt, in: Ders., Die Verdammten dieser Erde, Frankfurt 2014¹⁴, S.29-78. Und das Vorwort von *Jean-Paul Sartre*, S.7- 27.
- *Ina Kerner*, Franz Fanon in der Politikwissenschaft, Potenziale einer Rezeption, in: Aram Ziai (Hg.), Postkoloniale Politikwissenschaft, Bielefeld: Transcript Verlag 2016, S.71-91.

Freitag, 12. Januar 2018

Gewalt als Teil der globalen Welt – Anfragen an den islamistischen Terror

14:30 – 16:00 Uhr

- *Talal Asad*, Terrorism, in: Ders., On Suicide Bombing, New York: Columbia University Press 2007, S.7-38.

Islam und Gewalt – Psychologie

18:30 – 20:00 Uhr

- *Fethi Benslama*, Zur Radikalisierung, in: Ders., Der Übermuslim. Was junge Menschen zur Radikalisierung treibt, Berlin: Matthes & Seitz 2017, S.17-58.

Gewalt und Bibel – Hermeneutik

16:30 – 18:00 Uhr

- *Reinhold Bernhardt*, Zur Hermeneutik biblischer Gewalttexte, in: Hamideh Mohagheghi, Klaus von Stosch (Hg.), Gewalt in den Heiligen Schriften von Islam und Christentum, Paderborn: Ferdinand Schöningh 2014, S.13-31.

Samstag, 13. Januar 2018

Die Religionen Indiens und die Gewalt

9:30 – 11:00 Uhr

- Michael Bergunder: »Östliche Religionen« und Gewalt, in: Friedrich Schweitzer (Hg.), Religion, Politik und Gewalt, Gütersloh: Gütersloher Verlagshaus 2006, S.136-157.
- Ulrich Dehn, Mohandas K.Gandhi und seine Ambivalenzen. Grundimpulse seines Denkens und Handelns im Bereich des gewaltfreien Widerstands, in: Fernando Enns, Wolfram Weiße (Hg.), Gewaltfreiheit und Gewalt in den Religionen, Münster: Waxmann 2016, S.197-206.

Ergebnisse und Abschlussdiskussion: Gewalt religiös? Zu globalen Bedingungen von Gewalt und Frieden

11:30 - 13:00 Uhr

Diskussion mit Thesen, Ergebnisformulierung.